

Quanos



12 Fragen, mit denen Sie das passende Redaktionssystem finden

mit Checkliste zum Ausfüllen

Ein
Gemeinschaftsprojekt
von QUANOS und



KALEIDOSCOPE
Taking your content global



Inhalt

Einleitung3 Mit gezielten Fragen zum passenden Redaktionssystem	Frage 7: Welche Preismodelle gibt es?11
Frage 1: Welche Funktionen umfasst die Software standardmäßig? Und bei welchen Anpassungen bedarf es kundenspezifischer Konfigurationen?4	Frage 8: Können Grafiken zeitsparend aktualisiert werden?12
Frage 2: Wie umfangreich ist die Dokumentation zur Software?5	Frage 9: Lässt sich der Redaktionsleitfaden in das System integrieren?13
Frage 3: Ist der Editor zur Textverarbeitung benutzerfreundlich?6	Frage 10: Wie definiert und ausgefeilt ist der Umgang mit komplexen Informationen?14
Frage 4: Welche Ausgabeformate werden unterstützt?7	Frage 11: Ist die Software cloudfähig?15
Frage 5: Wie lässt sich die bestehende Technische Dokumentation in die neue Software migrieren?8	Frage 12: Wie garantieren Sie Datenschutz und Informationssicherheit?16
Frage 6: Welche Automatisierungsmöglichkeiten bietet das Redaktionssystem, insbesondere im Hinblick auf die Übersetzung?9	Fazit17
	Checkliste Der Leitfaden für Ihr Gespräch19





Einleitung

Mit gezielten Fragen zum passenden Redaktionssystem

Software-Hersteller bieten Interessierten viele Möglichkeiten, ihre Redaktionssysteme kennenzulernen – sei es bei Webinaren oder in Live-Demos. Doch auf welche Aspekte sollten Sie besonders achten? Und bei welchen Themen lohnt es sich, gezielt nachzuhaken? Wir haben die zwölf wichtigsten Fragen, die Sie Anbietern bei der Auswahl Ihres neuen Redaktionssystems stellen sollten, zusammengetragen.



Als Experte stand uns Stefan Gruber-Barowitsch zur Verfügung. Mit seinem Unternehmen Congram ist der Berater auf die Technische Dokumentation spezialisiert und begleitet Kunden in Österreich bei der Planung und Einführung des Redaktionssystems SCHEMA ST4.

Dank seiner vielzähligen Kundenkontakte und seiner langjährigen Erfahrung als Technischer Redakteur in der Unternehmenswelt weiß er genau, worauf Sie im Auswahlprozess besonderen Wert legen sollten.

Die wichtigsten zwölf Fragen stellen wir Ihnen nicht nur ausführlich vor.

Am Ende dieses White Papers finden Sie darüber hinaus eine Checkliste zum Ausfüllen, die Ihnen als nützlicher Leitfaden für Ihre Gespräche mit Anbietern dient.





Frage 1

Welche Funktionen umfasst die Software standardmäßig? Und bei welchen Anpassungen bedarf es kundenspezifischer Konfigurationen?

Viele Hersteller von Redaktionssystemen für die Technische Dokumentation bieten ihre Software als Standardlösung an, die eine Vielzahl von Anwendungsfällen abdeckt.

Das „One size fits all“-Modell vereint viele Vorteile:

- ✓ Sie müssen Prozesse in der Technischen Dokumentation nicht selbst aufsetzen, sondern nutzen etablierte und erprobte Workflows. Schließlich sind in die Software bereits viel Know-how von Entwicklern und zahlreiche Erfahrungen von Anwendern geflossen.
- ✓ Sie wissen von Beginn an, was Sie preislich erwartet. Auch die Folgekosten für die Wartung lassen sich transparent kalkulieren. Bei einer Programmierung ist zum Start nicht immer absehbar, welche Kosten im Laufe der Software-Entwicklung und -Einführung entstehen werden.
- ✓ Das Redaktionssystem ist schnell implementiert, der Wartungsaufwand in der Folge überschaubar.
- ✓ Sie profitieren davon, dass die Software stetig weiterentwickelt und optimiert wird.

Eine Standardlösung wird in der Regel nicht jede kleinste Anforderung eines Unternehmens abdecken können. Das ist allerdings unproblematisch, denn in aller Regel bieten die Hersteller an, das System individuell für Sie anzupassen. Checken Sie daher im Auswahlprozess, welche Funktionen die Standardlösung eines Herstellers umfasst und welche kostenpflichtigen Konfigurationen notwendig sind.